

Forum Wüsteneltern

Namen	Daniel Eiken / Melanie Jacobi
Schule	Gymnasium „In der Wüste“, Osnabrück
Projekt-Titel	Forum Wüsteneltern
Projekt-Kurzbeschreibung (ca. 400 Zeichen)	Das „Forum Wüsteneltern“ ist ein Vernetzungstreffen zwischen den Eltern der Schüler am Gymnasium „In der Wüste“ und mit der Schulpastoral. Zwei Mal im Schuljahr soll dazu in Zukunft eingeladen werden. Im Mittelpunkt stehen für Eltern relevante Themen.
Zielgruppe bzw. Jahrgangsstufe	Eltern aller Jahrgangsstufen
Veranstalter und ggf. Kooperationspartner	Schulpastorales Team und Schulpsychologin der Landesschulbehörde
Rahmenbedingungen (örtlich und zeitlich)	Mittwoch, 13. November 2013, 18:30 Uhr, Gymnasium „In der Wüste“, Osnabrück
Materialien	Beamer, Laptop, Flyer über die Schulpastoral am Gymnasium „In der Wüste“, Kekse und Teller
Idee / Anlass	Zur Schulpastoral zählt auch die Arbeit mit den Eltern der Schüler. So entstand die Idee, durch ein regelmäßiges Angebot zu Themen, die für die Eltern von Relevanz sind, eine Begegnung und einen Austausch untereinander und einen Kontakt mit der Schulpastoral zu schaffen. Als erstes wurde das Thema „Stress“ gewählt, das häufig den Alltag von Kindern und Jugendlichen prägt und damit auch die Eltern betrifft.
Vorbereitung	Zur Vorbereitung des Abends fand ein erstes Gespräch mit Stefanie Schumacher, Schulpsychologin bei der Landesschulbehörde, statt. Diese war im Vorfeld für eine Kooperation angefragt worden. Hier wurde der Abend gemeinsam geplant und das Grundanliegen besprochen.
Durchführung / Ablauf	Zu Beginn wurden die Eltern vom Team der Schulpastoral begrüßt. Ihnen wurde die Grundidee des Forums Wüsteneltern kurz erläutert und in die Thematik des Abends eingeführt. Die sich anschließende inhaltliche Gestaltung übernahm Frau Schumacher mittels einer Power-Point-Präsentation und einem Plenumsgespräch. Den Abschluss des Abends gestaltete das Team der Schulpastoral. Die Eltern wurden nach ihren Wünschen für weitere Treffen des Forums Wüsteneltern gefragt und verabschiedet.
Rückblick / Auswertung	Es nahmen ca. 25 Eltern an dem Abend teil. Diese äußerten das Interesse an einer weiteren Veranstaltung dieser Art. Insgesamt kann der Abend und das Projekt als positiv bewertet werden.

